

«Anlegernr»

«Anschriftszeile\_1»  
«Anschriftszeile\_2»  
«Anschriftszeile\_3»  
«Anschriftszeile\_4»  
«Anschriftszeile\_5»  
«Anschriftszeile\_6»  
«Anschriftszeile\_7»

Hamburg, 6. Juli 2010

**MS "Patmos" GmbH & Co. KG i.L.  
Ordentliche Gesellschafterversammlung 2010 im schriftlichen Verfahren**

«Briefliche\_Anrede»,  
«Briefl\_Anr\_2»,

von der persönlich haftenden Gesellschafterin wurden wir beauftragt, die diesjährige Gesellschafterversammlung im schriftlichen Verfahren durchzuführen.

In diesem Zusammenhang übersenden wir Ihnen die Unterlagen zur Gesellschafterversammlung 2010. Diese bestehen aus der Tagesordnung, dem Bericht der Geschäftsführung, dem Bericht des Beirates sowie dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009.

Wir bitten Sie um Teilnahme an diesem schriftlichen Verfahren, indem Sie den vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Abstimmungsbogen bis zum **3. August 2010** (bei uns eingehend) per Post oder per Telefax an uns zurücksenden. Für eine wirksame Stimmabgabe ist es gemäß § 11 Ziff. 4 Satz 2 des Gesellschaftsvertrages erforderlich, dass Ihr Abstimmungsbogen innerhalb von vier Wochen ab Absendung dieser Aufforderung bei uns eingeht.

Ihre möglichst vollzählige Teilnahme an der Beschlussfassung im schriftlichen Verfahren würden wir sehr begrüßen. Auf Ihr Recht, der Beschlussfassung im schriftlichen Verfahren zu widersprechen, weisen wir ausdrücklich hin.

Wie wir Ihnen bereits früher mitgeteilt hatten, werden wir Ihr Stimmrecht nur ausüben, wenn wir dafür Ihre ausdrückliche Weisung erhalten haben. Sollten Sie uns keine Weisung erteilen, werden wir zur Herstellung der Beschlussfähigkeit zwar weiterhin an den Gesellschafterversammlungen teilnehmen; wir werden uns aber bei allen Beschlussfassungspunkten der Stimme enthalten. Über das Ergebnis der Abstimmung werden wir Sie unverzüglich unterrichten.

Seite 2 des Schreibens vom 6. Juli 2010

Eine abschließende Bitte:

Seit dem 21. August 2008 unterfallen wir - und damit mittelbar auch Sie - den Vorschriften des Geldwäschegesetzes. Daher bitten wir Sie, uns sowohl über Änderungen Ihrer persönlichen Daten (wie z.B. Name, Anschrift, Bankverbindung) als auch über die Begründung oder Änderung von Vertretungs- und / oder Treuhandverhältnissen sowie über Änderungen der wirtschaftlichen Berechtigung hinsichtlich der Beteiligung umgehend zu informieren.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

M.M.Warburg & CO  
Schiffahrtstreuhand GmbH

Anlagen

## Abstimmungsbogen

M.M.Warburg & CO  
Schiffahrtstreuhand GmbH  
Fuhlentwiete 12  
20355 Hamburg

**Fristende:**  
**3. August 2010**  
(Hier eingehend)

Telefax: 040/32 82 58 99

**Ordentliche Gesellschafterversammlung 2010  
der MS "Patmos" GmbH & Co. KG i.L.  
im schriftlichen Verfahren**

---

**1. Feststellung des Jahresabschlusses 2009**

Zustimmung       Ablehnung       Enthaltung

**2. Entlastung der persönlich haftenden Gesellschafterin für ihre Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2009**

Zustimmung       Ablehnung       Enthaltung

**3. Entlastung der Treuhandgesellschaft für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2009**

Zustimmung       Ablehnung       Enthaltung

**4. Entlastung des Beirates für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2009**

Zustimmung       Ablehnung       Enthaltung

**5. Verzicht auf eine Abschlussprüfung für das Geschäftsjahr 2010 aufgrund des Verkaufs des Seeschiffes im Jahr 2009**

Zustimmung       Ablehnung       Enthaltung

---

Ort, Datum

---

Unterschrift

## MS „Patmos“ GmbH & Co. KG i.L.



Ihre Unterlagen für die Gesellschafterversammlung 2010

## MS „Patmos“ GmbH & Co. KG

Schiffstyp:	Vollcontainerschiff
Bauwerft	Bremer Vulkan AG, Bremen
Baujahr:	1992
Länge/Breite/Tiefgang:	216,1 m / 32,2 m / 12,5 m
Tragfähigkeit:	45.696 tdw
Containerkapazität	2.680 TEU
Geschwindigkeit:	19 kn im beladenen Zustand
Geschäftsführung:	Verwaltungsgesellschaft MS „Patmos“ mbH, Lange Str. 1a, 18055 Rostock Geschäftsführer: Volker Redersborg, Helge Janßen
Vertragsreeder:	Reederei F. Laeisz G.m.b.H. Lange Str. 1a, 18055 Rostock
Emissionshaus:	Hamburgische Seehandlung Gesellschaft für Schiffsbeteiligungen mbH & Co. KG Neue Burg 2, 20457 Hamburg Tel: 040 / 34 84 2 0 Fax: 040 / 34 84 2 298
Treuhandgesellschaft:	M.M.Warburg & CO Schiffahrtstreuhand GmbH Fuhrentwiete 12, 20355 Hamburg Tel.: 040 / 32 82 58 0 Fax: 040 / 32 82 58 99
Beirat:	Henning Dietrich, Wieterfeld 2, 37154 Northeim, Tel.: 05551 / 2845, henning.dietrich@arcor.de  Horst Treml, Kötztingerstraße 28, 93466 Chamerau, Tel.: 09944 / 305050, htreml@aol.com  Herbert Juniel, Birkenstraße 15 / World Trade Cen- ter, 28195 Bremen, Tel.: 0421 / 1653530, herbert.juniel@t-online.de

# Gesellschafterversammlung 2009

**MS "Patmos" GmbH & Co. KG i.L.**

# Inhalt

Tagesordnung

Bericht der Geschäftsführung

Kapitalbindung zum 31. Dezember 2009

Bericht des Beirates

Jahresabschluss

# Tagesordnung

der ordentlichen Gesellschafterversammlung der

**MS „Patmos“ GmbH & Co. KG i.L.**

im schriftlichen Verfahren

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2009
2. Entlastung der persönlich haftenden Gesellschafterin für ihre Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2009
3. Entlastung der Treuhandgesellschaft für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2009
4. Entlastung des Beirates für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2009
5. Verzicht auf eine Abschlussprüfung für das Geschäftsjahr 2010 aufgrund des Verkaufs des Seeschiffes im Jahr 2009

# Bericht der Geschäftsführung über das Geschäftsjahr 2009

## 1 Überblick über das Geschäftsjahr 2009

Aufgrund der weltweiten Wirtschafts- und Schifffahrtskrise war es nicht gelungen, das seit Anfang Dezember 2008 in der Subic Bay/Philippinen aufliegende Schiff MS „Patmos“ in eine neue Beschäftigung zu bringen. Mit der in der Gesellschaft vorhandenen Liquidität konnte das Aufliegen des Schiffes aus eigener Kraft bis Ende des ersten Halbjahres 2009 finanziert werden. Im Rahmen einer außerordentlichen Gesellschafterversammlung, welche am 05.06.2009 in Hamburg stattgefunden hat, haben die Gesellschafter der MS „Patmos“ GmbH & Co. KG dem Verkauf des Schiffes und damit einhergehend die Liquidation der Gesellschaft beschlossen.

Die Übergabe des Schiffes an den Käufer und damit einhergehend die Zahlung des Kaufpreises in Höhe von netto USD 4,848 Mio. erfolgte am 25.06.2009. Die Abschlagszahlung in Höhe von 10 % bezogen auf das Kommanditkapital ist im direkten Anschluss zur Auszahlung gelangt.

## 2 Erläuterungen zur Bilanz

Nachfolgende Übersicht ergibt sich nach Zusammenfassungen und Saldierungen aus der Bilanz zum 31.12.2009:

	TEUR	%
<b>Vermögen</b>		
Anlagevermögen	0	0,0%
Flüssige Mittel	2.195	99,3%
Übrige Aktiva	16	0,7%
	<b>2.211</b>	<b>100,0%</b>
<b>Kapital</b>		
Eigenkapital	942	42,6%
Langfristige Verbindlichkeiten	0	0,0%
Kurzfristige Verbindlichkeiten	1.269	57,4%
	<b>2.211</b>	<b>100,0%</b>

Da das Schiff im Berichtsjahr verkauft wurde, sind **Anlagevermögen** und **langfristige Verbindlichkeiten** nicht mehr vorhanden.

Die **flüssigen Mittel** enthalten die Guthaben bei Kreditinstituten.

Die **kurzfristigen Verbindlichkeiten** enthalten im Wesentlichen eine Rückstellung in Höhe von TEUR 1.177 für die voraussichtliche Gewerbesteuerbelastung durch den Schiffsverkauf.

Das Eigenkapital gemäß Handelsbilanz zum 31.12.2009 setzt sich wie folgt zusammen:

	TEUR
<b>Eigenkapital</b>	
Kommanditkapital I	16.642
Kommanditkapital II	2.071
Kapitalrücklage (Agio)	828
Entnahmen	-25.141
Gewinnvortrag	5.089
Jahresüberschuss	1.453
	<b>942</b>

In der Handelsbilanz werden die einzelnen Beträge - mit Ausnahme des Kommanditkapitals II - saldiert auf der Aktivseite der Bilanz ausgewiesen.

### 3 Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Aufgrund des Schiffsverkaufs zeigt das Ergebnis des Berichtsjahres im Vergleich mit dem Vorjahr folgendes Bild:

	<b>2008</b>	<b>2009</b>	<b>Abweichung</b>
	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>
Einnahmen Netto-Zeitcharter	6.524	0	-6.524
Gewinn aus Schiffsverkauf	0	2.582	2.582
Auflösung Rückstellungen	0	713	713
Zinserträge	16	6	-10
<b>Erträge</b>	<b>6.540</b>	<b>3.301</b>	<b>-3.239</b>
Schiffsreisekosten	-99	-192	-93
lfd. Schiffsbetriebskosten	-2.057	-424	1.633
Bereederung	-277	-44	233
Zinsen Kommanditkapital II	-93	-45	48
Laufende Verwaltung	-239	-211	28
Gewerbsteuer	-576	-601	-25
Kursverluste/-gewinne (saldiert)	172	-115	-287
Aufwendungen Schiffsverkauf	0	-216	-216
<b>Aufwendungen</b>	<b>-3.169</b>	<b>-1.848</b>	<b>1.321</b>
<b>Jahresüberschuss (Handelsbilanz)</b>	<b>3.371</b>	<b>1.453</b>	<b>-1.918</b>

Aufgrund der Beschäftigungslosigkeit erzielte das Schiff im Berichtsjahr keine **Einnahmen**.

Der **Gewinn aus dem Schiffsverkauf** setzt sich wie folgt zusammen:

	<b>TEUR</b>
Verkaufserlös Schiff (TUSD 5.050)	3.626
- Buchwert des Schiffes	-1.100
Verkauf Vorräte	56
<b>Gewinn aus Schiffsverkauf</b>	<b>2.582</b>

Die **Auflösung Rückstellungen** betrifft die Ausbuchung der Zinsansprüche auf das Kommanditkapital II (Besserungsschein). Entgegen der ursprünglichen Planung werden die Voraussetzungen für die Auszahlung der Zinsen nicht mehr erfüllt.

Die **laufenden Schiffsbetriebskosten** sind um TEUR 1.633 niedriger als im Geschäftsjahr 2008 ausgefallen, was mit den Einsparungen während der Aufliegezeit und dem Verkauf Ende Juni zusammenhängt.

Für die voraussichtliche **Gewerbsteuerbelastung** aufgrund des Schiffsverkaufs wurde die entsprechende Rückstellung um TEUR 601 auf TEUR 1.177 erhöht, da die Auflösung des Unterschiedsbetrages „Schiff“ bei Veräußerung des Schiffes nach neuester Rechtsprechung in voller Höhe der Gewerbesteuer unterliegt.

Die **Aufwendungen Schiffsverkauf** setzen sich wie folgt zusammen:

	<b>TEUR</b>
Bestand Kantinenware	-1
Kommission 4% (TUSD 202)	-145
Vergütung phG 2% (TUSD 101)	-70
<b>Aufwendungen Schiffsverkauf</b>	<b>-216</b>

#### 4 Liquidität und Auszahlungen

Eine Gegenüberstellung des Liquiditätsergebnisses des Berichtsjahres mit dem Vorjahr zeigt folgendes Bild:

	<b>2008</b>	<b>2009</b>	<b>Abweichung</b>
	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>3.371</b>	<b>1.453</b>	<b>-1.918</b>
+/- Gewerbesteuerrückstellung 2008	576	-576	-1.152
- Auflösung Rückstellung	0	-713	-713
+ Abgang Schrottwert Schiff	0	1.100	1.100
<b>Cash-Flow</b>	<b>3.947</b>	<b>1.264</b>	<b>-2.683</b>
- Auszahlungen	-2.498	-1.666	832
in % des nom. KK	15,0%	10,0%	-5,0%
<b>Liquiditätsergebnis lfd. Jahr</b>	<b>1.449</b>	<b>-402</b>	<b>-1.851</b>
+ Liquidität Vorjahr	-105	1.344	1.449
<b>Liquidität zum 31.12.</b>	<b>1.344</b>	<b>942</b>	<b>-402</b>

Aufgrund der fehlenden Einnahmen im Berichtsjahr liegt der **Cash-Flow** in Höhe von TEUR 1.264 um TEUR 2.683 unter dem Ergebnis des Vorjahres.

Im Zusammenhang mit dem Verkauf des Schiffes wurde Ende Juni 2009 eine **Auszahlung** an die Anleger in Höhe von **10,0%** (bezogen auf das Nominalkapital) geleistet.

#### 5 Steuerliche Verhältnisse

Die Gesellschaft wird beim Finanzamt Rostock unter der Steuernummer 079/170/02163 geführt.

Der **Unterschiedsbetrag** des Schiffes (Differenz von Teilwert und Buchwert des Schiffes), der im Rahmen des Wechsels zur Tonnagesteuer auf den 01.01.2004 zu ermitteln ist, beträgt aufgrund der mit der Finanzverwaltung erzielten Einigung TEUR 14.440 bzw. **ca. 86,76% bezogen auf das Kommanditkapital I.**

Nachfolgend der Vergleich des Vorjahreswertes mit dem steuerlichen Ergebnis für das Geschäftsjahr 2009:

	<b>2008</b>	<b>2009</b>	<b>Abweichung</b>
	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>
lfd. Tonnagesteuerergebnis	36	17	-19
Auflösung Unterschiedsbetrag Schiff	0	13.597	13.597
<b>Steuerliches Ergebnis § 5a EStG</b>	<b>36</b>	<b>13.614</b>	<b>13.578</b>
in % des nom. Kapitals	0,2%	86,9%	86,7%

Das **steuerliche Ergebnis** für 2009 beträgt auf Basis des Jahresabschlusses TEUR 13.614 bzw. 86,9%.

Aufgrund des Schiffsverkaufs ist im Berichtsjahr der Unterschiedsbetrag „Schiff“ (TEUR 13.597) aufzulösen und zusätzlich zum laufenden Tonnagesteuergewinn zu versteuern. Dies gilt nicht für Beteiligungen, die nach Optierung zur Tonnagesteuer auf dem Zweitmarkt gekauft wurden, da in diesem Fall der Unterschiedsbetrag bereits aufgelöst und vom Verkäufer versteuert wurde. Die von der Gesellschaft zu zahlende Gewerbesteuer kann unter bestimmten Voraussetzungen teilweise auf die Einkommensteuer angerechnet werden.

## **6    Ausblick**

Die Gesellschaft befindet sich seit der Übergabe des Schiffes in Liquidation. Liquidatorin ist die Verwaltungsgesellschaft MS „Patmos“ mbH.

Auszahlungen an die Gesellschafter im Zusammenhang mit dem Verkauf des Schiffes sind bisher in Höhe 10,0% erfolgt.

Die Auszahlung der Restliquidität wird zum Abschluss der Liquidation erfolgen. Nach heutigen Erkenntnissen könnte diese ca. 3 - 4 % bezogen auf das Kommanditkapital betragen. Aus heutiger Sicht kann die Liquidation der Gesellschaft erst nach Abschluss der steuerlichen Betriebsprüfung, die frühestens Ende 2010, wahrscheinlich aber erst im Jahr 2011 beginnen wird, abgeschlossen werden.

Die Gesellschafterversammlung ist im schriftlichen Verfahren vorgesehen.

Rostock, im Juni 2010

Die Geschäftsführung der  
MS „Patmos“ GmbH & Co. KG i.L.

MS "Patmos" GmbH & Co. KG i.L., Rostock

**Kapitalbindung einer Musterbeteiligung in Höhe von EUR 102.258 zum 31.12.2009**

(ohne Berücksichtigung individueller Besonderheiten)

Ausgangsdaten

- Kommanditkapital EUR 102.258 (DM 200.000)
- Agio 5%
- In den einzelnen Jahren wurde eine steuerliche Maximalbelastung angenommen
- Eine eventuelle Kirchensteuerpflicht wurde nicht berücksichtigt
- Anteiliger Unterschiedsbetrag Seeschiff EUR 88.725,79
- Die §§ 16/34 EStG (Freibetrag/Tarifbegünstigung) wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt

Beitritt 1996	EUR
Pflichteinlage	-102.258
Agio	-5.113
Steuerminderzahlungen durch Verlustzuweisung	70.339
Steuerzahlungen auf laufende Gewinne	-20.635
Auszahlungen	154.410
Steuern auf Auflösung Unterschiedsbetrag bei Verkauf Seeschiff	-42.123
Steuerminderung aufgrund Anrechnung GewSt bei Verkauf Seeschiff	5.957
<b>Kapitalbindung per 31.12.2009</b>	<b>60.577</b>

Bericht des Beirates.

Am 05. Juni 2009 haben die Gesellschafter der MS „Patmos“ GmbH & Co. KG mit großer Mehrheit beschlossen, das MS „Patmos“ zu verkaufen.

Das Schiff wurde am 25. Juni 2009 für netto USD 4,848 Mio. verkauft. Damit endete auch die operative Tätigkeit der Gesellschaft. Seit dem befindet sich die Gesellschaft in Liquidation.

Eine Abschlagszahlung in Höhe von 10 % bezogen auf das Kommanditkapital ist unverzüglich zur Auszahlung gelangt.

Daher bezog sich der Bericht der Geschäftsführung im Wesentlichen auf die Aktivitäten, die sich mit der Liquidation der Gesellschaft befassen.

Die Geschäftsführung ist in enger Zusammenarbeit mit D&H Norddeutsche Beratung GmbH, Steuerberatungsgesellschaft tätig gewesen, um die noch offenen steuerlichen Fragen einer abschließenden und verbindlichen Beurteilung zuzuführen.

Insbesondere wurde der Unterschiedsbetrag im Rahmen einer steuerlichen Außenprüfung endgültig festgestellt.

Anlässlich der Beiratssitzung am 21. Mai 2010 standen daher steuerliche Aspekte im Vordergrund der Beratungen.

Nach übereinstimmender Auskunft der Geschäftsführung und der Steuerberatungsgesellschaft sind alle steuerlichen Aspekte soweit abgeklärt, dass die Gesellschafter nicht mehr mit „Überraschungen“ rechnen müssen.

Es wird davon ausgegangen, dass die Liquidation im Jahr 2011 abgeschlossen wird und dann die abschließende Ausschüttung erfolgen kann.

Der Beirat empfiehlt den Gesellschaftern den Beschlussvorschlägen der Geschäftsführung und des Beirates an die Gesellschafterversammlung die Zustimmung zu geben.

Es ist vorgesehen, die Gesellschafterversammlung im schriftlichen Verfahren durchzuführen.

Henning Dietrich

**MS "Patmos"**  
**GmbH & Co. KG i.L.**  
**Rostock**

**Jahresabschluss**  
**zum**  
**31. Dezember 2009**

**- Testatsexemplar -**

## **BESTÄTIGUNGSVERMERK**

An die MS "Patmos" GmbH & Co. KG i.L., Rostock

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung der MS "Patmos" GmbH & Co. KG i.L., Rostock, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2009 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Hamburg, 12. März 2010

CERTIS GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez. Dierk Hanfland  
Wirtschaftsprüfer

gez. Martina Heinsen  
Wirtschaftsprüferin

**MS "Patmos" GmbH & Co. KG i.L., Rostock  
Bilanz zum 31. Dezember 2009**

AKTIVA	31.12.2008	
	EUR	TEUR
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>		
<b>Sachanlagen</b>		
Seeschiff	0,00	1.100
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>		
<b>I. Vorräte</b>		
Betriebsstoffe	0,00	313
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.514,88	19
2. Forderungen gegen Gesellschafter	370,47	0
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>8.918,96</u>	<u>35</u>
	15.804,31	<u>54</u>
<b>III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</b>	2.194.924,01	1.283
<b>C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>	0,00	39
<b>D. NICHT DURCH VERMÖGENSEINLAGEN DER KOMMANDITISTEN GEDECKTE ENTNAHMEN</b>	1.128.602,91	916
	<u>3.339.331,23</u>	<u>3.705</u>

PASSIVA	31.12.2008	
	EUR	TEUR
<b>A. EIGENKAPITAL</b>		
<b>Kapitalanteile</b>		
1. Komplementäreinlage	0,00	0
2. Kommanditeinlagen	<u>2.070.732,12</u>	<u>2.071</u>
	2.070.732,12	<u>2.071</u>
<b>B. RÜCKSTELLUNGEN</b>		
1. Steuerrückstellungen	1.176.963,25	576
2. Sonstige Rückstellungen	<u>80.900,00</u>	<u>861</u>
	1.257.863,25	<u>1.437</u>
<b>C. VERBINDLICHKEITEN</b>		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10.735,86	88
2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0,00	85
3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>0,00</u>	<u>24</u>
	10.735,86	<u>197</u>
	<u>3.339.331,23</u>	<u>3.705</u>

**MS "Patmos" GmbH & Co. KG i.L., Rostock**  
**Gewinn- und Verlustrechnung für 2009**

	EUR	EUR	2008 TEUR
1. Umsatzerlöse		0,00	6.691
2. Schiffsbetriebsaufwand			
a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	199.174,09		315
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>314.826,72</u>		<u>1.704</u>
		514.000,81	----- 2.019
3. Personalaufwand			
a) Heuern für fremde Seeleute	145.810,94		657
b) Soziale Abgaben	<u>3.671,18</u>		<u>43</u>
		149.482,12	----- 700
4. Sonstige betriebliche Erträge		58.652,38	820
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>380.810,20</u>	<u>765</u>
<b>6. Reedereiüberschuss</b>		<b>-985.640,75</b>	<b>4.027</b>
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		5.785,97	19
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>44.932,90</u>	<u>97</u>
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		<b>-1.024.787,68</b>	<b>3.949</b>
10. Außerordentliche Erträge		3.294.704,18	0
11. Außerordentliche Aufwendungen		215.944,64	0
<b>12. Außerordentliches Ergebnis</b>		<b>2.053.971,86</b>	<b>3.949</b>
13. Steuern vom Ertrag		601.159,00	576
14. Sonstige Steuern		<u>0,00</u>	<u>3</u>
<b>15. Jahresüberschuss</b>		<b>1.452.812,86</b>	<b>3.370</b>
16. Gutschrift auf Kapitalkonten		<u>1.452.812,86</u>	<u>3.370</u>
<b>17. Ergebnis nach Verwendungsrechnung</b>		<b><u>0,00</u></b>	<b><u>0</u></b>

## **MS "Patmos" GmbH & Co. KG i.L., Rostock**

### **Anhang für 2009**

---

#### **Allgemeine Hinweise**

Die Gesellschaft befindet sich in Liquidation. Die Bewertung erfolgt nicht mehr unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit. Der vorliegende Jahresabschluss wurde gemäß §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des Gesellschaftsvertrags aufgestellt. Es gelten die Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften und Co.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren unter Berücksichtigung des Kontenrahmens des Verbands Deutscher Reeder erstellt worden.

#### **Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren unverändert die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Die **Abschreibung des Seeschiffes** wurde unter Berücksichtigung des geschätzten Schrottwertes von EUR 89,48 je Tonne Leergewicht (TEUR 1.100) ermittelt. Im Geschäftsjahr 2004 erfolgte die Abschreibung auf den Schrottwert. Das Seeschiff wurde am 25.06.2009 veräußert.

**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände** sind zum Nennwert angesetzt.

Die **sonstigen Rückstellungen** berücksichtigen alle ungewissen Verbindlichkeiten. Sie sind in der Höhe angesetzt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

**Verbindlichkeiten** sind zum Rückzahlungsbetrag angesetzt.

**Forderungen in fremder Währung** werden mit dem Aufnahmekurs bzw. mit dem niedrigeren Stichtagskurs bewertet.

**Verbindlichkeiten in fremder Währung** werden mit dem Aufnahmekurs bzw. mit dem höheren Stichtagskurs bewertet.

## **Erläuterungen zur Bilanz**

### **Anlagevermögen**

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist im Anlagenspiegel dargestellt.

### **Nicht durch Vermögenseinlagen der Kommanditisten gedeckte Entnahmen**

Der Posten beinhaltet die die Kommanditeinlagen und Kapitalrücklagen übersteigenden Entnahmen der Kommanditisten mit einem negativen Kapitalkonto.

### **Kommanditeinlagen**

Der Posten betrifft das Kapitalkonto II, das nicht am Ergebnis beteiligt ist.

### **Verbindlichkeiten**

Sämtliche Verbindlichkeiten sind innerhalb eines Jahres fällig.

### **Sonstige Angaben**

#### **Hafteinlage**

Die im Handelsregister in Höhe von TEUR 17.145 eingetragene Hafteinlage war ursprünglich in voller Höhe erbracht. Durch die getätigten Entnahmen lebt die Haftung in Höhe von TEUR 15.074 wieder auf.

## **Geschäftsführung**

Im Geschäftsjahr erfolgte die Geschäftsführung der MS "Patmos" GmbH & Co. KG i.L., Rostock, durch die Geschäftsführer der Komplementär-GmbH:

Volker Redersborg, Prokurist der Reederei F. Laeisz G.m.b.H., Rostock

Helge Janßen, Geschäftsführer der Hamburgische Seehandlung  
Gesellschaft für Schiffsbeteiligungen mbH & Co.  
KG, Hamburg

Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 05. Juni 2009 wurde die Liquidation der Gesellschaft im Anschluss an den Verkauf des Seeschiffes beschlossen. Das Schiff wurde gemäß Kaufvertrag vom 08. Juni 2009 verkauft und am 25. Juni 2009 an den Käufer übergeben. Liquidatorin ist gem. § 27 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages die Komplementärin.

## **Beirat**

Die Gesellschaft hat einen Beirat, der aus den folgenden Mitgliedern besteht:

Henning Dietrich, Geschäftsführer i. R.	(Vorsitzender)
Horst Tremel, Rechtsanwalt	(stellvertretender Vorsitzender)
Herbert Juniel, Rechtsanwalt	

## **Persönlich haftender Gesellschafter**

Persönlich haftender Gesellschafter der MS "Patmos" GmbH & Co. KG i.L., Rostock, ist die Verwaltungsgesellschaft MS "Patmos" mbH, Rostock, mit einem gezeichneten Kapital von EUR 26.000,00.

## **Mitarbeiter**

Die Gesellschaft beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter.

## **Ergebnisverwendung**

Der Jahresüberschuss 2009 von EUR 1.452.812,86 wird den Kapitalkonten gutgeschrieben.

Rostock, 12. März 2010

Geschäftsführung

**MS "Patmos" GmbH & Co. KG i.L., Rostock**

	1.1.2009 EUR	Anschaffungskosten		31.12.2009 EUR	Kumulierte Abschreibungen			Buchwerte		
		Zugänge EUR	Abgänge EUR		1.1.2009 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	31.12.2009 EUR	31.12.2009 EUR	31.12.2008 TEUR
<b>Entwicklung des Anlagevermögens</b>										
<b>Sachanlagen</b>										
Seeschiff	30.515.946,05	0,00	30.515.946,05	0,00	29.415.645,92	0,00	29.415.645,92	0,00	0,00	1.100

**Forderungen und Verbindlichkeiten**

Die Vorjahreszahlen werden jeweils in Klammern angegeben.

	Insgesamt EUR	davon Restlaufzeit			davon gesichert:	
		bis 1 Jahr EUR	1 bis 5 Jahre EUR	über 5 Jahre EUR	EUR	durch
<b>A. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>						
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.514,88	6.514,88	0,00	0,00		
	( 18.547,26 )	( 18.547,26 )	( 0,00 )	( 0,00 )		
2. Forderungen gegen Gesellschafter	370,47	370,47	0,00	0,00		
	( 0,00 )	( 0,00 )	( 0,00 )	( 0,00 )		
3. Sonstige Vermögensgegenstände	8.918,96	8.918,96	0,00	0,00		
	( 35.220,45 )	( 35.220,45 )	( 0,00 )	( 0,00 )		
	15.804,31	15.804,31	0,00	0,00		
	( 53.767,71 )	( 53.767,71 )	( 0,00 )	( 0,00 )		
<b>B. Verbindlichkeiten</b>						
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10.735,86	10.735,86	0,00	0,00		
	( 88.160,54 )	( 88.160,54 )	( 0,00 )	( 0,00 )		
2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0,00	0,00	0,00	0,00		
	( 85.385,18 )	( 85.385,18 )	( 0,00 )	( 0,00 )		
3. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00		
	( 24.440,62 )	( 24.440,62 )	( 0,00 )	( 0,00 )		
	10.735,86	10.735,86	0,00	0,00		
	( 197.986,34 )	( 197.986,34 )	( 0,00 )	( 0,00 )		





Leitfigur der HAMBURGISCHEN SEEHANDLUNG ist Friedrich der Große, der die Geschäftsidee einer „Seehandlung“ als erster in die Tat umsetzte und 1772 die Preußische Seehandlung gründete. Das Einzigartige am damaligen Unternehmen war es, unter einem gemeinsamen Dach Handelsschiffahrt zu betreiben und als Staatsbank die notwendigen Finanzierungsmittel zu beschaffen. Die Idee der unternehmerischen Beteiligung an großen Investitions-Projekten hat sich bewährt und als äußerst erfolgreich erwiesen: Kaufleute schließen sich zusammen, bauen und betreiben ein Schiff und teilen die Chancen und Risiken. Darauf basiert die Idee unserer Schiffsfonds.

In den zwei Jahrhunderten seit damals haben sich die Interpretation und die unternehmerische Ausrichtung einer Seehandlung weiterentwickelt. Heute konzentriert sich die HAMBURGISCHE SEEHANDLUNG auf die Emission von unternehmerischen Beteiligungen – vor allem Schiffsfonds und deren Management.

Ihre Geschäftspartner sind private Geldanleger, Reedereien, Banken und Anlageberater. Die HAMBURGISCHE SEEHANDLUNG gehört zur Reederei F. Laeisz Gruppe, die seit 1824 in der Schifffahrt tätig ist.

Vor diesem Hintergrund haben die HAMBURGISCHE SEEHANDLUNG und ihre Anleger die starken Schwankungen der Schifffahrtsmärkte der vergangenen Jahrzehnte gemeinsam erfolgreich bewältigt. Deshalb wagen wir auch für die Zukunft positive Prognosen für Ihre Kapitalanlagen.

Somit wird eine besonders knappe Ressource der Volkswirtschaft, nämlich das unternehmerische Engagement unserer Anleger, belohnt.

Die M.M. WARBURG & CO SCHIFFAHRSTREUHAND ist Ihr Partner auch bei vielen Schiffsbeteiligungen der HAMBURGISCHEN SEEHANDLUNG. Als Treuhänder nehmen wir Ihr Interesse an der Sicherung der Werthaltigkeit Ihrer Beteiligung wahr. Zudem sind wir von der Schiffsgesellschaft mit der Verwaltung Ihrer Beteiligung betraut. In diesem Rahmen führen wir beispielsweise die Kapitalkonten der Zeichner, verteilen die steuerlichen Ergebnisse und übernehmen die Auszahlungen an die Anleger. Ein Konzept, das seit Jahren erfolgreich im Markt besteht: Über 13.000 Anleger in 56 Gesellschaften mit Einlagen in Höhe von über 900 Mio. Euro vertrauen auf unsere Erfahrung.

Wir berücksichtigen für unsere Anleger eine Vielzahl von Vorschriften, wobei wir stets das Ziel unserer Kunden im Auge behalten: zeitnahe und transparente Informationen, verbunden mit akkurater und schneller Abwicklung. Um dieses Ziel zu erreichen, sind gerade bei unvorhergesehenen Herausforderungen Flexibilität und weitreichende Erfahrung gefragt.

Wir kooperieren mit erfolgreichen Emissionshäusern und traditionsreichen Reedereien und können so auf wertvolle Kenntnisse zurückgreifen, die über Generationen zusammengetragen wurden. Für Ihren Erfolg.

HAMBURGISCHE  SEEHANDLUNG

Hamburgische Seehandlung  
Gesellschaft für Schiffsbeteiligungen mbH & Co. KG  
Neue Burg 2 · 20457 Hamburg  
[info@seehandlung.de](mailto:info@seehandlung.de) · [www.seehandlung.de](http://www.seehandlung.de)

  
M. M. WARBURG & CO SCHIFFFAHRTSTREUHAND

M.M. Warburg & CO  
Schiffahrtstreuhand GmbH  
Fuhlentwiete 12 · 20355 Hamburg  
[schiffahrtstreuhand@mmwarburg.com](mailto:schiffahrtstreuhand@mmwarburg.com) · [www.mmwarburg.com](http://www.mmwarburg.com)